

IBM stellt neue Systeme für intelligentere IT-Infrastruktur vor.



Die Video-Aussagen von Uwe Witulski, Marketing Manager Deutschland, IBM, STG, sind in der Niederschrift durch die NEWSolutions Redaktion leicht gekürzt worden. Wenn Sie sich das komplette IBM YouTube Video (deutsch) ansehen wollen, verwenden Sie bitte diesen Link zum Video:

Es gibt noch einen weiteren Artikel zu den Announcements 2011

- [IBM Announcements Oktober 2011](#)
- [und ein Video zu den Announcements](#)

Neues im 4. Quartal 2011...

<http://www.youtube.com/watch?v=1V3gGCuDEXM>

Announcements Oktober 2011:

Zitate Uwe Witulski, Marketing Manager Deutschland, IBM Systems & Technology Group



Zu: wichtigste Trends im Rechenzentrum - Daten

„Grundsätzlich haben sich die Themen für das Rechenzentrum nicht wesentlich geändert, wenn wir die letzten zwei, drei Jahre betrachten: Wir haben gleichbleibende Budgets, bzw. nur leicht steigende und auf der anderen Seite deutlich höhere Anforderungen, die aus den Daten heraus entstehen.“

Wir haben die klassischen Daten, die aus der Datenbankverarbeitung heraus entstehen und auf der anderen Seite die Daten, die durch die ganzen neuen Geräte, die jetzt auf das Rechenzentrum zugreifen, dazukommen. Nehmen wir mal zum Beispiel Tablet PCs, Smart Phones, die auch völlig neue Arten von Daten ins Rechenzentrum bringen. Also strukturierte Daten und sogenannte unstrukturierte Daten. Beide müssen sicher verarbeitet werden, sicher gespeichert werden. ... zwei Themen unter dem Sicherheitsaspekt..“ ((...Schutz...Verfügbarkeit))

Zu: IBM Smarter Computing Strategie

„Unsere Antwort auf die heutigen Anforderungen an das Rechenzentrum ist die Smarter Computing Strategie, die im wesentlichen auf 3 Bausteine aufbaut. Das erste ist das Thema Big Data, das zweite ist das Thema optimierte Systeme, das heißt: Wie kann ich die Daten, die im Unternehmen entstehen, optimal verarbeiten, und drittens das Thema Cloud, das heißt: Wie kann ich die Daten sehr flexibel meinen Nutzern sowohl intern als auch extern zur Verfügung stellen. All das zusammengefasst ergibt das Thema Smarter Computing, im Sinne von: Wie kann ich flexibel auf die Geschäftsanforderungen reagieren.“

Zu: Aktuelle IBM Ankündigungen

„Mit der aktuellen Ankündigung gehen wir einen weiteren Schritt bei der Implementierung der IBM Smarter Computing Strategie. Diese umfasst im wesentlichen 3 Elemente. Als erstes das Thema Cloud: Hier wollen wir unseren Kunden Einstiegslösungen anbieten, so dass sie sehr schnell in die Implementierung von Cloud Anwendungen gehen können und entsprechende Test-Umgebungen und Produktionsumgebungen aufbauen können. Als zweites Thema Business Analytics: Hier sehen wir

einen sehr hohen Bedarf bei unseren Kunden. CIOs fragen immer mehr nach Informationen die aus ihren Daten zu gewinnen sind und integrierten Systeme, die bereits Hardware, Software vorintegriert haben, so dass eine schnelle Implementierung im Unternehmen möglich ist, um diesen Anforderungen entsprechend gerecht zu werden.

Und nicht zu vergessen auch am Ende das Thema Storage, die Daten wollen irgendwo gespeichert werden. Hier sehen wir zwei wesentliche Elemente, die wir ankündigen. Auf der einen Seite der Entry-Bereich von Storage, hier haben wir die Storage V7000, die jetzt auch die klassischen Windows Systeme unterstützen wird und auf der anderen Seite im Highend-Bereich das Thema SONAS...

All das zusammen bietet unseren Kunden ...wesentliche Vorteile auf ihrem Weg zum Smarter Computing.“

IBM Announcements 2011

In der bisher größten Ankündigung dieses Jahres hat IBM am 19. Oktober 2011 mehr als fünfzig neue und verbesserte Server- und Speichersysteme vorgestellt. Diese können Kunden dabei unterstützen, präziser aus ihren Daten Geschäftsentscheidungen abzuleiten, vorhandene IT-Kapazitäten flexibel zu erweitern und schneller neue IT-Services bereitzustellen, wenn sich entsprechende Geschäftschancen bieten.







Die neuen Lösungen umfassen preislich attraktive Analytik-Systeme, automatisierte Werkzeuge für die Implementierung von Sicherheits- und Compliance-Standards und Starter-Lösungen für den Aufbau von Private Clouds.

Erweiterung des Power Systems Portfolios

Zusätzlich zu den bestehenden Express Modellen gibt es jetzt die neuen Modelle 710, 720, 730 und 740 mit doppelter Hauptspeicherkapazität für noch anspruchsvollere Workloads. Außerdem verfügen die neuen Modelle über die doppelte E/A Leistung zur noch besseren Virtualisierung und E/A Komponenteneinsparung. In den den neuen Enterprise Servern 770 Future und 780 Future ist neben den genannten Erweiterungen nun auch Hypervisor Mirroring möglich, um absolut mission-critical Workloads entsprechend abzusichern.

Neue Einstiegsmodelle bei Power Express



	Power 710 8231-E1C	Power 720 8202-E4C	Power 730 8231-E2C	Power 740 8205-E6C
Form Faktor	2U Rack 	4U Rack oder Tower  	2U Rack 	4U Rack  
Anzahl Cores	4, 6, 8 (ein Socket)	4, 6, 8 (ein Socket)	8 (2x4), 12, 16 (zwei Sockel)	4, 6 (ein Socket) 8, 12, 16 (zwei Sockets)
Hauptspeicher	4 - 128 GB Active Memory Expansion	4 - 256 GB Active Memory Expansion	8 - 256 GB Active Memory Expansion	8 - 512 GB Active Memory Expansion
Erweiterungen	Bis zu 102 Platten und 5 PCIe Gen2 Slots	Bis zu 380 Platten und 25 PCIe Gen2 Slots	Bis zu 378 Platten und 25 PCIe Gen2 Slots	Bis zu 416 Platten und 45 PCIe Gen2 Slots
Upgrade- möglichkeiten	Nicht verfügbar	Power 520	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar



Neu: Power 770 Future



- Modulars Mid-range-System
- Bis zu 4 Knoten pro system
- 4 Ethernet ports / CEC
 - Dual 10 Gb & Dual 1 Gb
- Capacity on Demand
 - **6 PCIe Gen2 Slots/Knoten**
 - **Active Memory Mirroring**
 - **Mehr Memory**





- Modulares High-End-System
- Bis zu 4 Knoten pro System
- 4 Ethernet ports / CEC
 - Dual 10 Gb & Dual 1 Gb
- Capacity on Demand
- TurboCore option
- 6 PCIe Gen2 Slots/Node**
- Active Memory Mirroring**
- Mehr Memory**
- Mehr Cores**



Neue Erweiterungen für die Power-Modelle 770 und 780



- * Verdoppelung der I/O Leistung**
 - PCI Gen2 verdoppelt die Bandbreite verglichen mit PCI Gen1
- * Verdoppelung der Hauptspeicherkapazität**
 - Neue 64 GB DIMMs verdoppeln den Hauptspeicher auf 4 TB
 - 64 GB pro Core im Vollausbau
- * Verdoppelung der Sockets**
 - Neue Option für Power 780 verdoppelt die Anzahl der Sockets
 - In Kombination mit einem neuen 6-Core Chip erhält die 780 im Vollausbau jetzt 96 Cores
- * Hypervisor Memory Mirroring**
 - Verbesserung der Hochverfügbarkeit
- * Erhöhung der Taktfrequenzen**
 - Verbesserte Leistung für Power 770 und 780



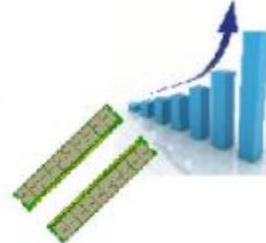
Der Hypervisor

kann jetzt gespiegelt werden!

Neue I/O Erweiterungen für die Power-Modelle 710 bis 740



- * Verdoppelung der I/O Leistung**
 - Gen2 Slots erlauben eine höhere I/O Performance und I/O Anforderungen auf weniger Adapter zu konsolidieren
- * Verdoppelung der Hauptspeicherkapazität**
 - 32 GB DIMMs verdoppeln das Hauptspeicher Maximum



RAID 10 Support im CEC

Adapter	710		730		720		740	
	E 2B	E 1C	E 2B	E 2C	E4 B*	E 4 C	E 6 B*	E6 C
Quad Ethernet 2x 1Gb / 2x 10GB <small>nur Linux</small> Quad Ethernet 4x 1Gb <small>nur Linux</small>		XX		XX	XX	XX	XX	XX
Dual Port 10Gb Ethernet Adapter		X		X	X	X	X	X
4-Port 8 Gb Fiber Channel Adapter						X		X
6 Gbps SAS RAID Controller mit Cache				X	X	X	X	X
<small>PCIe Gen2 Host</small> Dual Port Quad Data Rate (QDR) InfiniBand Adapter				X	X	X	X	X





Performance-relevante Neuerung im Datenbank-Umfeld: statt im Arbeitsspeicher werden Daten nun auf der Datenbank vorgehalten.

Hintergrund der umfangreichen Ankündigung vom 19. Oktober 2011 ist die weiter stark wachsende Datenmenge aus der Nachfrage nach IT-Services sowie der Gegebenheit beschränkter IT-Ressourcen. Organisationen rutschen dabei leicht in eine Situation, in der aufgrund starrer IT-Infrastrukturen und dem Fehlen verlässlicher Daten nur reaktiv oder anhand risikobehafteter Informationen Entscheidungen getroffen werden. Versuche, diese Situation durch zusätzliche IT-Investitionen zu bewältigen, resultieren dabei aber oft in einer noch unflexibleren und teureren Infrastruktur.

Sie müssen sich als Abonnent anmelden um den hier fehlenden Teil des Inhalts zu sehen. Bitte [Login](#) für Zugriff.

Noch nicht Abonnent? [Sonderaktion nutzen](#).

- [7 Euro/Monat NEWSabo digital - sofort zugreifen & online bezahlen.](#)
- [13,5 Euro/Monat NEWSabo plus inkl. 5x Logins & Print-Ausgaben - sofort zugreifen & per Firmen-Rechnung bezahlen.](#)